

## Wo die Gesundheit zentral ist



Das Praxiszentrum bietet den gleichen Wohlgefühlcharakter wie das familiäre Ambiente in der Klinik Belair.



Das Praxiszentrum bietet eine persönliche Hausarztversorgung und eine Versorgung ohne Termin (Walk-in-Praxis).

**Das neue Praxiszentrum der Hirslanden-Klinik Belair am Bahnhof hat am 5. Januar eröffnet. Das ambulante Gesundheitszentrum mit einer Hausarzt- und Walk-in-Praxis erstreckt sich über 325 Quadratmeter im Erdgeschoss.**

Die Praxis verfügt über erweiterte Öffnungszeiten: montags bis freitags von 7 bis 21 Uhr, samstags, sonn- und feiertags von 10 bis 20 Uhr. Sie steht auch für kurzfristige Termine bei Anliegen hausärztlicher Natur offen. Sonn- und Feiertage sind dabei für die Walk-in-Patienten ohne Terminvergabe reserviert.

### **Persönliche Hausarztbetreuung oder reiner Walk-in-Termin**

Alle Praxiszentrumärzte bieten persönliche Sprechstunden als Hausarzt und nehmen gerne neue Patienten auf. Speziell am neuen Praxiszentrum ist aber, dass auch ein Besuch ohne Vorankündigung möglich ist. Nach einem ersten Besuch werden, sofern der

Patient dies wünscht, die weiterführenden Termine mit dem zugeteilten Arzt vereinbart, um so ein persönliches Vertrauensverhältnis zwischen Patient und Arzt aufzubauen. Der Patient kann das Praxiszentrum aber auch ebenso als reine Walk-in-Praxis benutzen, sei es aufgrund einer Bagatelverletzung in der Stadt oder wenn der eigene Hausarzt gerade nicht zur Verfügung steht. Das Konzept der Walk-in-Praxis und der erweiterten Öffnungszeiten kommt vor allem jüngeren Patienten oder auch Pendlern entgegen. Zum Beispiel, weil sie so vor oder nach der Arbeit noch zum Arzt können, weil ihr Hausarzt nicht am Arbeitsort ansässig ist oder weil sie gar keinen Hausarzt haben.

durch einen Spezialisten nötig sein. Hierfür stehen die Belegärzte der Klinik Belair mit ihren Fachgebieten zur Verfügung, für weitere Fachgebiete ein Netzwerk aus Kooperationsärzten, die mit der Hirslanden-Gruppe zusammenarbeiten. Ist eine stationäre Überweisung nötig, findet diese in die Klinik Belair oder andere Spitäler statt, je nach Leistungsauftrag für das entsprechende Fachgebiet. Wo die weitere Behandlung stattfinden wird, ist jeweils ein Vorschlag des Praxiszentrumärztes. Schlussendlich entscheidet der Patient aber immer selbst, bei welchem Arzt oder in welcher Klinik er weiterbehandelt werden möchte, wohin dann auch die Patientendaten übermittelt werden. Der Patient verlässt das Praxiszentrum in jedem Fall in dem Wissen, wie der medizinische Weg weitergeht.

### **Weg des Patienten im Mittelpunkt**

Bei der Gestaltung des Innenausbau stand der Weg des Patienten im Mittelpunkt. Bei der Aufnahme wird der Patient von einer medizinischen Praxisassistentin empfangen, die sich voll und ganz auf ihn konzentriert. Es wird nämlich nicht am Empfang telefoniert, sondern im abgetrennten Sekretariat. Dies sorgt nicht nur für eine persönliche und effiziente Aufnahme, sondern auch für Ruhe und Datenschutz. Je nach Andrang und Schwere des Leidens müssen die Patienten ohne Termin

natürlich mit einer Wartezeit rechnen. Diese wird jedoch möglichst kurz gehalten oder der Patient erhält für später einen Termin, damit er die Zeit bis zum Termin nutzen kann. Für die Wartezone wurde der schönste Ort im Praxiszentrum ausgesucht, nämlich dort, wo das Gebäude von Licht durchflutet wird. Sie liegt wegen der Patientensicherheit im Blickfeld des Empfangspersonals. Dank eines leicht zugänglichen freien WLAN kann der Patient die Wartezeit auch zum Surfen oder Abrufen

seiner E-Mails nutzen. Notebook, Aktentasche, Handtasche oder sonstige Wertsachen muss der Patient nicht mit sich herumtragen, sondern kann diese in einem Schliessfach deponieren. «Wir bieten im Praxiszentrum den gleichen Wohlgefühlcharakter, den wir mit unserem familiären Ambiente in der Klinik Belair haben», erläutert Andrea Rytz, Direktorin der Hirslanden-Klinik Belair, «dies betrifft sowohl die Einrichtung als auch das persönliche Verhältnis zu den Patienten.»



Auf die Wartezone wurde beim Innenausbau ein besonderes Augenmerk gelegt.

### **Tage der offenen Tür im Praxiszentrum am Bahnhof**

**Samstag, 21. Februar 2015  
von 11 bis 16 Uhr**

**Sonntag, 22. Februar 2015  
von 11 bis 16 Uhr**

### **Der Patient entscheidet immer selbst**

Der Patient wird stets in die Behandlung mit einbezogen und weiterführende Schritte werden mit ihm besprochen. Sofern der Patient dies wünscht, findet die weiterführende Behandlung oder Kontrolle im Praxiszentrum statt. Ebenso können aber auch nach der Behandlung sämtliche Patientendaten an einen bestehenden Hausarzt übermittelt werden. Je nachdem kann auch eine weitere Abklärung

## Besten Dank für den Auftrag

### WENGER+WIRZ ELEKTRO TELEMATIK

Schaffhausen, Stein am Rhein, Diessenhofen



### **JEDÄM SIS SCHRÄNKLI!**

Individuelle Raumkonzepte nach Ihren Vorstellungen – egal ob Wohnzimmer oder Küche, egal ob Einzelhandel oder medizinische Einrichtungen, egal ob privat oder gewerblich.

### **NID LAFERE... LIEFERE!**

Was nicht passt, wird bei uns passend gemacht. Im Vorfeld durch sorgfältige Planung zuverlässig und kostenbewusst bei höchster Funktionalität und durch die anschließende Umsetzung in professioneller Meisterqualität.

### **ECHTI SIBÄSIÄCHE!**

Dank hauseigener Hightech-Schreinerei können wir später von handwerklichen Veredelungen bis zur industriellen Fertigung ganzer Einrichtungen, tatsächlich alle Ihre Vorstellungen auch realisieren.



**Strohm**  
EINRICHTUNGEN

# Zehn neue Stellen geschaffen



Das neue Team des Hirslanden Praxiszentrums am Bahnhof bringt einen vielseitigen Pool an Erfahrungen zusammen.

Alle der derzeit zehn neu geschaffenen Stellen wurden bereits im Herbst 2014 erfolgreich besetzt. Drei (ab März vier) Ärzte mit einem breiten praktischen Erfahrungsschatz in der klassischen Hausarztmedizin und sechs medizinische Praxisassistentinnen kümmern sich seit der Eröffnung um das Wohl der Patienten.

«Es freut uns sehr, dass wir alle medizinischen Stellen für die Startphase schon früh kompetent besetzen konnten», erklärt Andrea Rytz, Direktorin der Klinik Belair. Bis zum Jahr 2020 wird die Klinik Belair total acht Hausarztstellen sowie neun Stellen für medizinisches Fachpersonal schaffen.

Das neue Team bringt einen vielseitigen Pool an Erfahrungen zusammen. Dr. Raquel Keller war zuvor beispielsweise Leitende Ärztin im Centre Médical d'Yverdon, Dr. Matthias Wissler führte eine eigene Praxis und war gleichzeitig Oberarzt in der Notfallpraxis im Kantonsspital Winterthur. Dr. Sven Klingbeil

und Dr. Josef Gatti führten lange Zeit eine eigene Praxis in Deutschland. Die medizinischen Praxisassistentinnen kommen aus Orthopädie, Chirurgie, Radiologie und anderen Bereichen. «Wir sind eine gute Ergänzung aus allen Sparten», freut sich die leitende Praxisassistentin Sebahat Toy.

## Hirslanden Praxiszentrum am Bahnhof – Leistungsangebot auf einen Blick

- GRUNDVERSORGUNG** Das Praxiszentrum bietet eine persönliche hausärztliche Betreuung.
- WALK-IN-SPRECHSTUNDE** In dringenden Fällen kommen Patienten ohne Voranmeldung rasch zu ärztlicher Erstversorgung.
- ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN** Offen von frühmorgens bis in die Abendstunden, 7 Tage die Woche. Montags bis freitags 07.00 bis 21.00 Uhr. Samstags 10.00 bis 20.00 Uhr. Sonntags/Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr (ohne Terminvergabe, ausschliesslich für Walk-in-Patienten)
- ZENTRALE LAGE** Direkt hinter dem Bahnhof Schaffhausen im Quartier Urbahn gelegen.
- UMFASSENDE DIAGNOSTIK** Für ein ganzheitliches Bild verfügt das Praxiszentrum unter anderem über ein eigenes Labor, Röntgendiagnostik, EKG und Lungenfunktionsgerät.
- KOOPERATIONEN** Der Patient profitiert von einer engen Zusammenarbeit mit anderen medizinischen Fachgebieten und Kooperationspartnern.
- SPRECHSTUNDEN BEI HIRSLANDEN-SPEZIALISTEN** Auf Wunsch erhält der Patient direkten Zugang zu ausgewiesenen Spezialisten der Hirslanden Klinik Belair.



**Dr. med. Raquel Keller**  
Fachärztin für Allgemeine Innere Medizin  
Leitende Ärztin



**Dr. med. Matthias Wissler**  
Facharzt für Allgemeine Innere Medizin  
Stv. Leitender Arzt



**Dr. med. Josef Gatti**  
Praktischer Arzt



**Dr. med. Sven Klingbeil**  
Praktischer Arzt



**Sebahat Toy**  
Leitende Med. Praxisassistentin



**Sabrina Aeschlimann**  
Stv. Leitende Med. Praxisassistentin



**Eugenia Amann**  
Med. Praxisassistentin



**Michele Belotti**  
Med. Praxisassistentin



**Lisa Reinger**  
Med. Praxisassistentin



**Fabienne Wolf**  
Med. Praxisassistentin

- Feuerungsanlagen Öl und Gas
- Heizungsinstallationen
- Erneuerbare Energien
- Sanitärinstallationen
- Service, Wartung, Reparaturen
- Komfortlüftungen
- Solaranlagen
- Ausstellung Küchen- und Badewelten

**scherrer**  
haustechnik

Rheinweg 1 • 8200 Schaffhausen  
T 052 635 01 11 • F 052 635 01 12  
info@scherrerht.ch • www.scherrerht.ch

**service blitz**  
J. Winkler  
Decken- und Wandverkleidungen  
blitzschnell – blitzblank – blitzsauber

seit über 20 Jahren!

Herzlichen DANK  
für den tollen Auftrag!

- Neubau
- Umbau

- Reparatur
- Schallschutz

- Sanierung
- Reinigung

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner wenn's um Decken geht!

Kontakt: Hegfeldstrasse 1a • 8404 Winterthur • 052 242 64 18 • info@serviceblitz.ch • www.serviceblitz.ch

ETRICH  
ma • Lüftung AG

Wir gratulieren herzlich zu den gelungenen Räumlichkeiten im Praxiszentrum am Bahnhof und

## Teppich-Huus Breiti AG

Mühlentalstrasse 261  
8200 Schaffhausen  
052 635 11 71

# Spezialisten im Obergeschoss

Sollte sich bei einem Termin im Praxiszentrum eine weitere Abklärung durch einen Spezialisten als nötig erweisen, erhält der Patient auf Wunsch direkten Zugang zu Belegärzten der Klinik Belair. Einige dieser Spezialisten haben ihre Praxen neu direkt im Obergeschoss oberhalb des Praxiszentrums eingerichtet. Die Praxis orthopaedie.sh und die Praxis für minimal-invasive Chirurgie haben bereits eröffnet. In Kürze öffnet auch das Ärztezentrum ZeniT seine Türen.

**Ärztezentrum ZeniT AG**  
Bleicheplatz 3  
8200 Schaffhausen  
Telefon 052 630 00 80  
Telefax 052 630 00 81  
www.zenit-sh.ch

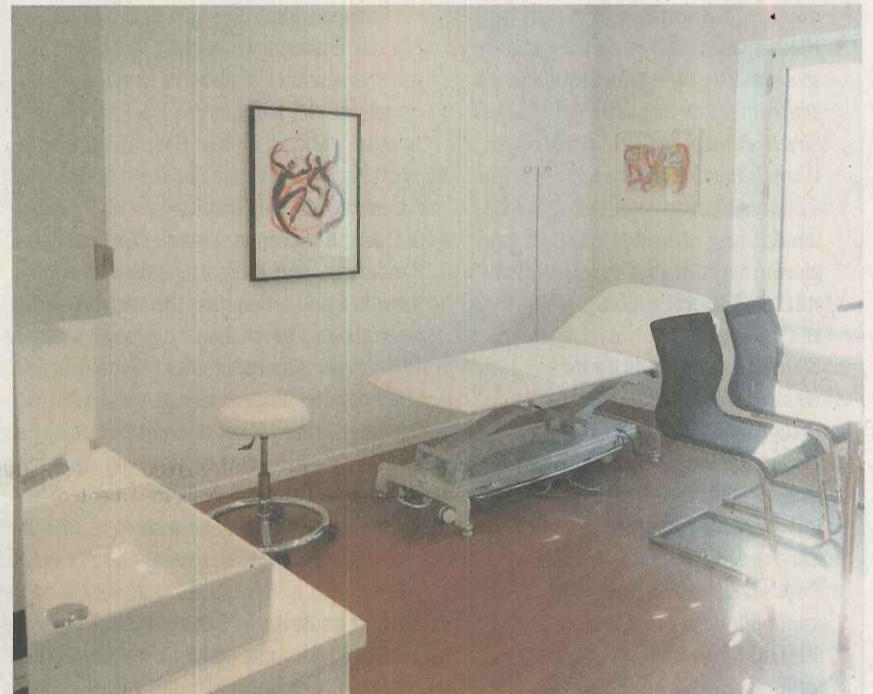
- Dr. med. Ulrich Böhni, Facharzt für Rheumatologie, Innere Medizin, Interventionelle Schmerztherapie SSIPM, Manuelle Medizin SMM
- Dr. med. Edgar Funke, Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates
- PD Dr. med. Erich Kast, Facharzt für Neurochirurgie
- Dr. med. Kai-Uwe Lorenz, Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates
- Dr. med. Heinz Meier, Facharzt für Allg. Innere Medizin, Physikalische Medizin und Rehabilitation, Interventionelle Schmerztherapie SSIPM, Manuelle Medizin SMM
- Dr. med. Regina Riess, Fachärztin für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates
- Dr. med. Daniel Siebertz, Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates

**orthopaedie.sh**  
Bleicheplatz 2  
8200 Schaffhausen  
Telefon 052 624 77 55  
Telefax 052 624 77 10  
www.orthopaedie.sh

- Dr. med. Patrick Paulet, Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Fähigkeitsausweis Sportmedizin (SGSM)
- Dr. med. Susanne Paulet, Fachärztin für Chirurgie, Fähigkeitsausweis Sportmedizin (SGSM)

**Praxis für minimalinvasive Chirurgie**  
Bleicheplatz 2  
8200 Schaffhausen  
Telefon 052 624 22 07  
Telefax 052 624 22 55  
www.minimal-invasive-chirurgie.ch

- Dr. med. Barna Boldog, Facharzt für Chirurgie, spez. Viszeralchirurgie, spez. Allgemein Chirurgie und Traumatologie



## Das neue Praxiszentrum am Bahnhof — wo Gesundheit zentral ist

Publikumsvortrag, Dr. med. Matthias Wissler, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin, Stv. Leitender Arzt Praxiszentrum am Bahnhof und Andrea Rytz, Direktorin Klinik Belair.

Fragen rund um dieses Thema werden im Rahmen des Vortrages von kompetenter Seite beantwortet.

Vorstellung des Konzeptes sowie der medizinischen Leistungen des ambulanten Gesundheitszentrums mit Hausarzt- und Walk-in-Praxis.

**Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldung +41 52 632 19 00 Do., 22.01.15, 18.30 - 19.30 Uhr Hotel Kronenhof, Kirchhofplatz 7 8200 Schaffhausen**

## Impressum

Sonderpublikation  
«Hirslanden  
Praxiszentrum am Bahnhof»

Objektleitung:  
Anzeigenverkauf:  
Redaktion / Gestaltung:

Verlag Schaffhauser Bock AG  
Wiesengasse 20  
8222 Beringen



Kurt Bühlmann  
Sandra Gurtner, Andreas Neuenschwander  
Diverse Autoren / Marcel Tresch

Telefon 052 632 30 30  
Telefax 052 632 30 90  
E-Mail info@bockonline.ch

## MED PLAN ENGINEERING AG

Grubenstrasse 1  
8200 Schaffhausen  
052 644 88 88

www.medplan.ch

Spezialist für Bauprojekte im Gesundheitswesen

## WIR WÜNSCHEN ALLEN TEAMS VIEL ERFOLG AM NEUEN STANDORT!

Praxiszentrum am Bahnhof - Hausarzt und Walk-In Praxis

Ärztezentrum ZeniT - Zentrum für Orthopädische Chirurgie, Sporttraumatologie, Rheumatologie, Wirbelsäulen- und Schmerzzentrum

Orthopaedie.sh - Dres. med. Susanne und Patrick Paulet

# WIR BAUEN FÜR SCHAFFHAUSEN

Besuchen Sie uns:  
www.gasser-ag.ch

Wir danken für den Auftrag!

# Im Fokus der Optimierungen

Der Kostendruck im Gesundheitswesen und der politische Druck durch die Krankenkassen bedingen optimierte Betriebsabläufe und Nutzenoptimierungen der Raumsequenzen. Unter diesen Aspekten und unter Berücksichtigung des Patientenbehandlungsprozesses erfolgte die architektonische Umsetzung.

Als erste Herausforderung galt es, die verschiedenen Praxen in den leeren Geschossen einzuplanen und zusammen mit der Hirslanden und den Ärzten herauszufinden, welche Räume in welcher Abhängigkeit am besten angeordnet werden können. Nach intensiver Planungs- und Projektierungszeit mit den beteiligten Ärzten konnten wir am 26. Mai 2014 die Räumlichkeiten von der Gebäudeeigentü-

merin übernehmen. Jetzt galt es, die technischen Gegebenheiten mit den Anforderungen der Praxen abzugleichen und entsprechende Lösungen für Elektrizität, Heizung, Sanitär, Lüftung, Akustik und dergleichen zu suchen. Da die Gebäude für Büroräumlichkeiten ausgelegt waren, mussten zusammen mit den Unternehmern einige Knackpunkte (z.B. Abwasserleitungsführungen) gelöst werden. Bis zur Teilbaufreigabe für die Bodeninstallationen am 11. August 2014 mussten alle Bodendosen, Lüftungsauslässe und Wasseranschlüsse definiert und geplant sein, da nach dem Bodeneinbau keine Anpassungen mehr möglich sind. Dies verlangte eine minutiöse Planung bis ins letzte Detail.

## Ein minutiöser Bauablauf

Am 23. August 2014 startete im Erdgeschoss der Innenausbau, dies mit dem ambitionierten Ziel des Endtermins vom 1. Dezember. Entsprechend schnell musste der Unterlagsboden eingebaut werden, um die Trocknungsphase zu nutzen und im oberen Geschoss die Bodeninstallationen einzubauen. Nach Ende dieser Arbeiten erfolgte unmittelbar der Einbau der Leichtbauwände, wobei alle beteiligten Handwerker auf grossartige Weise minutiös Hand in Hand arbeiteten. Die nachfolgenden Bauetappen geschahen nach demselben Muster des Arbeitsablaufes. Kaum war ein Quadratmeter Boden verlegt, montierte der Schreiner seine Möbel und der Deckenbauer passte die Metalldecken an. Nur dank der guten und vorausdenkenden Zusammenarbeit aller beteiligten Unternehmen konnte die kurze Bauzeit eingehalten werden.

## Hektische Zeit vor Inbetriebnahme

Der Einzug der Ärzte und Praxisassistentinnen anfangs Dezember bedeutete für die neuen Mitarbeiter und die Handwerker eine hektische Zeit. In einem Raum wurden die Kabel



für die Computer angeschlossen, Büromöbel angeliefert und montiert sowie alle Schränke eingeräumt. Jetzt galt es für alle, den Überblick zu bewahren. Der Elektriker stand auf der Theke und montierte den Alarmknopf, die Praxisassistentinnen räumten nebenan den Korpus ein, die Grafikfirma schraubte die Beschriftung an die Tür, die Floristin dekorierte die Räume und der Deckenbauer demontierte Platten, damit letzte Kabel verbunden werden konnten. Neben all den Finish-Arbeiten irrten die Kurierdienste mit der Praxisausstattung im Mühlental umher, weil die Adresse Bleicheplatz noch nicht allen geläufig oder bei der Post noch nicht im Navigationssystem erfasst worden war. Die Praxis konnte dennoch wie geplant am 5. Januar mit allen nötigen Geräten und Medikamenten eröffnen.

## Architektur und Design

Bewusst wurde in den Räumen auf allen Oberflächen helles Weiss verwendet, um dem niedrigen Erdgeschoss optisch mehr Raumhöhe zu verschaffen. Wohnlich warme und doch hygienische Vinyl-Fussböden verhelfen den Praxen zu einem eleganten Innenausbau. Die Möblierung soll ebenfalls bewusst nicht hervorstechen, sondern dezent im Hintergrund bleiben und damit mehr Funktions-

Designstück sein. Jeder Behandlungsraum verfügt über ein Waschbecken mit Abfalleimer und Desinfektions-, Papier- und Seifenspender, die nicht auffallend in die Möbel integriert wurden. Einzig die Empfangstheken sollten sich als Anlaufstelle in jeder Praxis etwas dominanter präsentieren, weshalb hinterleuchtete Theken bevorzugt wurden, in welchen das jeweilige Praxislogo oder Ornamente eingefräst werden konnten. Die Beleuchtung ist überall mit kleinen LED-Spots in der abgehängten Decke «versteckt» worden. Ausgesuchte Stühle, Bilder, Tapeten oder sandfarbig gestrichene Wände verleihen jeder einzelnen Praxis ihre Individualität.

## Grosse, vielseitige Herausforderungen

Zu den grossen Herausforderungen gehörte unter anderem, die individuellen Ausbaumünsche auf einen Nenner und sozusagen in ein Design zu bringen. Ebenso mussten alle technischen Anforderungen umgesetzt werden, obwohl die Gebäude nicht auf Arztpraxen ausgerichtet waren. Im Weiteren musste der äusserst enge Zeitrahmen mit den richtigen Ausführungspartnern eingehalten werden, wobei die Führung der Wasser- und Elektroinstallationen vom dritten Unter- bis ins erste Obergeschoss optimal gelöst werden

## Planung und Realisierung

- 2013: Skizzenkonzept August, Planvarianten November, **Kostenberechnung** Dezember, Genehmigung durch Konzernleitung Hirslanden am 20. Dezember
- 2014: Begehung Rohbau-Räumlichkeiten Januar, Kick-Off Meeting mit allen beteiligten Ärzten am 20. Februar, Planung der einzelnen Praxen Februar/März, Fertigstellung **Projektpläne** März, Unternehmerofferten einholen April, Koordinationssitzung mit Totalunternehmer am 23. April, Startsituation Mieterausbau mit allen gewerblichen Mietern Mai, Übergabe Mietobjekt im Rohbau Mai, **Ausführungs- und Detailplanung** April bis Juni, Baueingabe am 18. Juli, Teilbaufreigabe für Bodeninstallationen, **Baustart** am 23. August, ganze Baufreigabe Oktober, Fertigstellung Praxiszentrum im Erdgeschoss am 1. Dezember (vier Monate Bauzeit), Fertigstellung der Praxen Paulet und Boldog am 22. Dezember
- 2015: Fertigstellung Ärztezentrum ZeniT bis am 29. Januar

mussten. Bis Ende Januar wird nun die dritte Bauetappe beendet. Das Ärztezentrum ZeniT zieht am 3. Februar in die neuen Räumlichkeiten ein. Unser herzlichstes Dankeschön gilt unseren Auftraggebern und allen Unternehmungen für die gelungene Umsetzung.



Manuela Knecht  
MedPlan Engineering AG  
Schaffhausen  
Projektleitung  
Mitglied der Geschäftsleitung

# FRISCH MACHEN

Ihr Baualerei-Spezialist  
für Renovationen,  
Umbauen und Sanierungen  
8207 Schaffhausen  
Tel. 052 644 04 40  
Fax 052 644 04 41  
www.scheffmacher.com



## ZETMED's Gesundheitsgarten

Balance für Körper und Seele

boso Blutdruckmessgeräte

www.zetmed.ch  
T. 071 695 26 76

info@zetmed.ch  
F. 071 695 20 13

labormedizinisches zentrum  
centre des laboratoires médicaux  
centro medicina di laboratorio

## Dr Risch

Wir gratulieren  
ganz herzlich zur  
Neueröffnung des  
Praxiszentrums  
am Bahnhof

Wir bedanken uns bei der Bauherrschaft für die Ausführung der Schreinerarbeiten und der Türen beim gelungenen Ausbau der Praxen, mit dem Ziele, dass der Patient im Mittelpunkt steht.

## Erb Schreinerei GmbH

Neustrasse 16, 8247 Flurlingen, Telefon 052 659 39 28, Fax 052 659 39 58

## Kummer Hörberatung. Der Experte an Ihrer Seite.

Besser Hören beginnt mit Zuhören. Als erfahrener Hörgeräte-Akustiker im Raum Schaffhausen, bin ich Ihr Partner, wenn es darum geht Hörminderungen zu beheben.